

führen und zu werten, das muß „Berufeneren“ überlassen bleiben.

Man braucht auch durchaus nicht immer Künstler oder Kunsthistoriker zu sein, um sich solche Sammlungen anzusehen, sondern ich meine, daß man gerade als Laie, als schlichte Hausfrau die Pflicht hat, solche Gelegenheit, den persönlichen Geschmack zu vertiefen und sich fortzubilden, ausnützen soll.

Wenn wir auch nicht gleich beim ersten Male wissen, was Barock, was Gotik ist, so lernen wir es mit der Zeit, und „Urväter Hausrat“ hat gewiß auch dem einfachsten Geist etwas zu sagen.

Der Zweck dieser kurz gehaltenen Uebersicht soll nur der sein, allen denjenigen, die das Roseliushaus noch nicht kennen, einen Anreiz zu geben, dasselbe aufzusuchen und sich, je nach Geschmack, in all die Köstlichkeiten zu vertiefen, wobei freundliche Führerinnen beratend zur Seite stehen.

M. I.